kind+spital

für die Rechte von Kindern
und Jugendlichen im Gesundheitswesen

# Jahresbericht und Jahresrechnung 2017

## Jahresbericht 2017

### Geschäftsstelle

Unsere Geschäftsstelle in Lenzburg ist für unseren Verein der zentrale Koordinations- und Organisationspunkt. Sie wird nun schon seit einigen Jahren von Stephanie Granzeuer mit grossem Engagement betreut. Ihr Tagesgeschäft umfasst die Bearbeitung von Kontaktanfragen und Bestellungen, die Beantwortung von E-Mails, die Bewirtschaftung unseres Online-Shops usw. Bereits seit letzten Sommer laufen zusätzlich die Vorbereitungs- und Organisationsarbeiten für unsere Jubiläumstagung.

Bei unseren diversen Versänden, insbesondere dem Newsletter-Versand, unterstützt uns seit Jahren eine bewährte Crew von freiwilligen Helferinnen. Dies gilt auch für die Betreuung unserer Info-Stände an Tagungen oder beim Verkauf an Märkten. Für diese sehr willkommene Mithilfe möchte sich der Vorstand ganz herzlich bei allen Freiwilligen bedanken. Ein besonderes Dankeschön geht dabei an Regula Mühlemann und Karin de Roche.

### Vorstand

Im Berichtsjahr trafen sich die Vorstandsmitglieder zu fünf Sitzungen und zu einer zweitägigen Retraite auf dem Vitra Campus in Weil am Rhein.

Zusätzlich wurde aus Mitgliedern des Vorstands ein OK für die Vorbereitung unseres Jubiläumsanlasses gegründet, das sich zu regelmässigen Sitzungen traf.

Die Mitgliederversammlung 2017 fand im Reha-Zentrum des Kinderspitals Zürich in Affoltern am Albis statt (siehe Bericht im Newsletter 2/2017). Besonders gefreut hat sich der Vorstand über die Teilnahme einer ganzen Reihe von langjährigen Mitgliedern aus der Region Zürich.

Als neue Mitglieder des Vorstands wurden Sara Auer und Marlise Sommer gewählt, die sich bereits sehr gut eingearbeitet haben und mit ihren Erfahrungen das Spektrum bereichern.

Der Vorstand hat erneut an verschiedenen Fachtagungen teilgenommen, um die Zusammenarbeit mit für uns wichtigen Organisationen weiter zuführen, u.a. an der Mitgliederversammlung des Netzwerks Kinderrechte oder an der Fachtagung für Pflegefachpersonen in Luzern.

*Mitgliederversammlung 2017: Führung durch das Rehabilitationszentrum in Affoltern am Albis*

Auch im abgelaufenen Jahr hat sich der Vorstand an gesundheitspolitischen Diskussionen beteiligt soweit sie Auswirkungen auf Kinder und ihre Familien haben – als Beispiel sei die Änderung der tarmed-Tarife erwähnt, mit der die bezahlte Gesprächsdauer für ärztliche Konsultationen auf 20 Minuten limitiert wurde. Nach Protesten von verschiedenen Organisationen – auch von unserer Seite – wurde schliesslich die vergütete Gesprächsdauer für Kinder und ältere Personen auf 30 Minuten angehoben, was aber nach wie vor nicht zufriedenstellend ist. Leider stellen wir immer wieder fest, dass bei Reformen und Änderungen im Bereich der Gesundheitspolitik die Auswirkungen auf Kinder und ihre Familien zu wenig oder gar nicht bedacht werden.

### Patronatskomitee und Fachbeirat

Als neue Patronatsmiglieder konnten wir Herrn Dr. Oskar Jenny und Herrn Dr. Conrad Müller gewinnen. Den Mitgliedern des Patronats und des Fachbeirats danken wir an dieser Stelle herzlich für ihre Unterstützung.

### Finanzen

Die Rechnung 2017 schliesst mit einem kleinen

*Retraite 2017: Die Dinge einmal durch eine andere Brille betrachten.....*

Verlust von CHF 2'617.17 ab bei einem Eigenkapital von CHF 48'078.01. Dank Spenden und Sponsoring konnten wir erneut einen grossen Teil der Kosten für die Geschäftsstelle decken.

Auf Wunsch der Mitgliederversammlung sind die Einnahmenskategorien 2017 separat ausgewiesen. Der Gesamtumsatz von CHF 20'676.45 liegt dabei um rund CHF 1'370.-- tiefer als im 2016.

Neben den Kosten für die Geschäftsstelle ist die Herausgabe und der Versand der zwei Mal jährlich erscheinenden Newsletter die grösste Ausgabenposition. Durch ihre Verbreitung sind die Newsletter jedoch ein sehr wichtiges Kommunikationsinstrument, mit welchem wir zu verschiedenen Themen Position beziehen und unser in vielen Jahrzehnten erworbenes Fachwissen vermitteln können.

In der Jahresrechnung 2017 noch nicht erfasst sind die Sponsoringbeiträge, die wir bereits für unsere Jubiläumstagung erhalten haben und deren Finanzierung damit weitgehend gesichert ist.

Trotz des ehrenamtlichen Einsatzes des Vorstands und der freiwilligen Mitarbeitenden sind wir für die Erfüllung der vielfältigen Aufgaben und Verpflichtungen auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Jeder Mitgliederbeitrag und jede Spende ist willkommen! Inzwischen können Spenden auch direkt über unsere Website eingezahlt werden.

Der Vorstand dankt Ursi Stocker für die Führung der Buchhaltung, Werner Richner für die Unterstützung bei der Erstellung der Jahresabschlusses sowie unseren beiden Revisoren Barbara Wohlmuth und Walter Amato.

## Projekte 2017/18

### Newsletter 2017

Die beiden Ausgaben 2017 widmeten sich den Themen:

- Gesundheitliche Versorgung von Flüchtlingskindern (mit den Resultaten unserer Bemühungen) sowie Gute Spitalvorbereitung baut Ängste ab und fördert die Heilung.
- Leben mit chronischen Erkrankungen im Kindesalter.

### Publikationen

- Nach etlichen Verzögerungen ist die deutsche Ausgabe von „Mitwirkung von Kindern im Krankenhaus" im Herbst 2017 als Ko-Produktion mit unseren Partnerorganisationen KiB Österreich und AKIK Deutschland erschienen. Das Buch basiert auf einer holländischen universitären Studienarbeit und erläutert anhand von vielen praktischen Beispielen, wie Kinder in die Lage versetzt werden, unbeeinflusst ihre Meinung zu äussern. Das Buch kann in unserem Online-Shop bestellt werden oder als PDF heruntergeladen werden.
- Die gedruckte deutsche Fassung der 2016 überarbeiteten Erläuterungen zur EACH Charta sollte bis zu unserer Jubiläumstagung 2018 vorliegen.

### Spitalspielkoffer

Die Koffer sind nach wie vor rege im Einsatz, und wir danken allen Kofferbetreuerinnen herzlich für ihre sorgfältige Arbeit.

Die geplante Überarbeitung des Konzepts für die Koffer musste aus Kapazitätsgründen auf die Zeit nach unserer Jubiläumstagung verschoben werden.

### Website / Facebook

Unsere Website wird von Flurina Cantieni laufend aktualisiert und benutzerfreundlich gestaltet. Die Einträge auf Facebook finden oftmals hohe Beachtung.

*Seit fast 40 Jahren d e r Bestseller: Regulas Fingerpüppli*

## Jubiläumsjahr 2018

Wie bereits berichtet, gibt es im Jahr 2018 einige Jubiläen zu feiern. Neben dem 40. Geburtstag von Kind+Spital wird die EACH Charta (entstanden 1988 in Leiden/Holland) 30 Jahre alt und die Gründung von EACH jährt sich zum 25. Mal. Ferner feiert unsere Partnerorganisation AKIK Deutschland ihren 50. Geburtstag. AKIK wird aus diesem Anlass im September 2018 die Jubiläumskonferenz für EACH ausrichten und gleichzeitig das eigene Jubiläum feiern.

Die Jubiläumskonferenz in Frankfurt kann auch von unseren Mitgliedern besucht werden. Genauere Angaben über das Programm und die Kosten lagen jedoch bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Noch im Dezember 2017 wurde das gedruckte Programm für unsere Jubiläumstagung am 8. Juni 2018 im Kantonsspital Aarau an unsere Mitglieder und an einen grossen Kreis weiterer Personen und Organisationen verschickt. Besonders gefreut haben wir uns, dass die Schweiz. Gesellschaft für Pädiatrie den Besuch unserer Tagung als Kernfortbildung Pädiatrie mit vier Kreditpunkten anrechnet.

Noch sind Plätze zu haben – über eine rege Teilnahme von Seiten unserer Mitglieder und weiterer interessierter Personen, insbesondere Pflegefachpersonen, Ärztinnen und Ärzte sowie Eltern würden wir uns freuen.

Anmeldung per E-Mail unter www.kindundspital.ch/Tagung.

## EACH

Im September 2017 hat das EACH Committee Meeting erstmals in Litauen stattgefunden. Ein kurzer Bericht ist im Newsletter 2/2017 erschienen.

Für den Vorstand: Hanne Sieber, Präsidentin
Sara Auer, Vorstandsmitglied

# DANKE

Sehr herzlich bedanken wir uns bei unseren Mitgliedern für ihren Vereinsbeitrag, oftmals aufgerundet oder verdoppelt! Ebenso danken wir allen Spenderinnen und Spendern für alle grossen und kleinen Spenden. Ferner danken wir für die grosszügigen Unterstützungsbeiträge von Stiftungen, Institutionen und Einzelpersonen:

- MBF Foundation
- English Carol Service, Nussbaumen
- Reformierte Landeskirche, Dekanat Aarau
- Kollekten der Reformierten Kirchgemeinden:
  - Leimental/SO
  - Möriken-Wildegg/AG
- Frauenverein Arisdorf
- Familie A. Niklaus
- Frau R. Sprenger
- Conspectus Treuhand GmbH

## Im Gedenken an Inge Hochstrasser

An Heiligabend 2017 verstarb nach langer Krankheit Ingeborg Brigitte Hochstrasser-Herrmann im 72. Altersjahr in Bern.

Inge Hochstrasser übernahm nach der ersten Neuorganisation des Vereins Kind und Krankenhaus (VKK) im April 1981 das Amt der Präsidentin. Gegründet 1978 von ca. 50 Personen in Zürich als gesamtschweizerischer Verein, wuchs der VKK in kürzester Zeit auf bis zu 2000 Mitglieder an. Eine Reorganisation drängte sich auf, und so wurden aus den vielen kantonalen Kontaktadressen selbständige Regionalgruppen, eine Geschäftsstelle entstand und ein Zentralvorstand behielt zusammen mit den jährlichen Mitglieder- und Delegiertenversammlungen den Überblick.

Inge war als Präsidentin dieses grossen Organismus die ideale Besetzung. Neben der Leitung der MVs und DVs, der Vorstandssitzungen und der Kontakt zur Geschäftsführerin gehörte zu ihren Aufgaben die innovative Planung der Aktivitäten. Sie baute ein umfangreiches Pressearchiv auf, gehörte zum Redaktionsteam der Vereinszeitung und erschien regelmässig auf der Geschäftsstelle, um selber Hand anzulegen, z.B. beim Verpacken von Briefen oder beim Zusammenbasteln der ersten Zeitungen, was durchaus wörtlich zu verstehen ist, denn Computer waren für uns damals ein theoretischer Begriff ausserhalb unserer Lebenswelt.

Dies alles neben der Arbeit als engagierte Mutter von drei Kindern, der Führung eines grossen Haushalts, anderen freiwilligen Engagements und anspruchsvollen Weiterbildungen. Und immer dem jeweiligen Gegenüber zugewandt, ernsthaft, ausgeglichen, humorvoll, wertschätzend, unglaublich vielseitig interessiert und ungeheuer liebenswert

1985 entschied sie sich, ein Psychologiestudium aufzunehmen. Ungern liessen wir sie ziehen, und endgültig haben wir uns nun an einem kalten und nassen Januartag von dieser ausserordentlichen, warmherzigen Frau verabschiedet, die uns allen viel gegeben hat.

Bern, im März 2018

Brigitte Kohli Hintermeister

*Mai 1984: 1. Internationales Kind und Krankenhaus-Treffen auf dem Jerisberghof bei Bern (von rechts): **Inge Hochstrasser** (VKK, CH), **Peg Belson** (NAWCH GB), **Tanja Wörndl** (AKuK A), **Brigitte Hintermeister** (VKK CH), **Irm Folkers** (AKiK D), **Margreet van Bergen** (Kind en Ziekenhuis NL)*

# Jahresrechnung 2017

| **Bilanz** *(in CHF)* | **31.12.2017** | **31.12.2016** |
|---|---|---|
| **Aktiven** | **109’554.80** | **97’706.80** |
| Flüssige Mittel (Post-/Bankkonto) | 105’434.50 | 95’466.80 |
| Büromaschinen/Mobiliar | 600.00 | 800.00 |
| Debitoren | -.-- | 1’440.00 |
| Vorräte Werbematerial | 3’520.30 | -.-- |
| **Passiven** | **109’554.80** | **97’706.80** |
| Kreditoren | 3’150.00 | -.-- |
| Rückstellungen | 58’326.79 | 47’011.62 |
| Eigenkapital | 48’078.01 | 49’255.18 |

| **Ausgaben & Einnahmen** *(in CHF)* | **2017** | **2016** |
|---|---|---|
| **Ausgaben** | **92’036.23** | **94’300.92** |
| Ankauf Bücher / Spielsachen | 378.70 | 2’230.35 |
| Druckkosten Werbematerialien, Broschüren | 1’211.75 | -.-- |
| Ankauf Buzzy | 6’337.49 | 9’314.10 |
| Gehälter Geschäftsstelle / Buchhaltung (brutto) | 20’595.15 | 20’525.00 |
| Sozialleistungen | 1’924.85 | 1’859.35 |
| Sitzungsgelder | 1’080.00 | 1’200.00 |
| Sachversicherungen | 167.20 | 266.40 |
| Mieten | 3’678.00 | 4’502.20 |
| Bankzinsen und Spesen | 186.32 | 94.94 |
| Abschreibungen | 200.00 | 300.00 |
| Kosten Verwaltung / Büromaterial | 3’450.60 | 5’162.80 |
| Newsletter (inkl. Versandkosten) | 12’138.95 | 11‘876.15 |
| Porti | 891.60 | 1’431.10 |
| Telefon | 608.35 | 7 14.30 |
| Website / Datenbank | 688.70 | 652.70 |
| Spesen Spitalkoffer | 323.20 | 768.50 |
| Teilnahme an Tagungen/Konferenzen/Veranstaltungen | 1’151.39 | 1’594.55 |
| Reisespesen Vorstand | 3’382.60 | -.-- |
| Aufwand Vorstand / Mitglieder | 1’109.20 | -.-- |
| Mitgliederbeiträge an Organisationen | 1’032.18 | 776.83 |
| Diverse Spesen | -.-- | 1’810.65 |
| Eigenleistungen Vorstand / Mitglieder | 31’500.00 | 29’221.20 |
| **Einnahmen** | **92’036.23** | **94’300.92** |
| Verkauf Bücher/Spiele | 5’032.65 | 22’047.83 |
| Verkauf Märkte | 3’588.15 | -.-- |
| Verkauf Buzzy | 9’914.65 | -.-- |
| Vermietung Spitalkoffer | 2’141.00 | -.-- |
| Mitgliederbeiträge | 14’302.61 | 12’945.98 |
| Spenden / Fundraising Geschäftsstelle | 20’940.00 | 38’170.55 |
| Eigenleistungen Vorstand / Mitglieder | 33’500.00 | 29’500.00 |
| Verlust 2017 / Gewinn 2016 | 2’617.17 | - 8‘363.44 |

**Herausgeber**: Kind+Spital, Postfach 416, CH-5601 Lenzburg, Tel 062 888 01 77, Fax 062 888 01 01
E-Mail info@kindundspital.ch, www.kindundspital.ch, www.facebook.com/kindundspital